Topographische Karte 1 : 10 000

Zeichenerklärung (Auszug)

Grenzen

Staatsgrenze mit Grenzmarke und Nummer
Landesgrenze
Regierungsbezirksgrenze
Kreisgrenze, Grenze einer kreisfreien Stadt
Gemeindegrenze
Truppenübungsplatzgrenze, Standortübungsplatzgrenze
Naturschutzgebietsgrenze

Siedlungen

NAUEN Name einer Stadt
Golm Name einer Gemeinde
PLAUE Name eines Stadtteils
Leest Name eines Gemeindeteils
Ausbau Name eines Wohnplatzes
Die Schriftgröße richtet sich nach der Einwohnerzahl

Wohn- und Nebengebäude
Öffentliches Gebäude, Wirtschaftsgebäude: Museum, Fabrik
Hervorragendes Gebäude mit relativer Höhenangabe
Kirchen mit Turm und relativer Höhenangabe
Kapellen mit Turm
Türme: massiver Bau; leichter Bau mit relativer Höhenangabe
Burg, Schloß; Burgruine, Schloßruine mit relativer Höhenangabe
Gewächshäuser
Friedhof mit einzelnen Bäumen und waldartig
Sportplatz
Schießstand mit Angabe der Böschungshöhe
Historische Mauer; Mauer mit relativer Höhenangabe
Eisen- oder Drahtzaun; Holz- oder Flechtzaun

Bahnen

Zwei- und mehrgleisige elektrifizierte Eisenbahn mit Bahnhof und Kilometerangabe
Ein- und zweigleisige Eisenbahn mit Haltepunkt
Abstell- und Anschlußgleis mit Stellweiche; Signalmast
Schmalspurige Eisenbahn
Straßenbahn
Seilbahn, Schwebebahn, Sessellift

Straßen und Wege

Ausbauzustand

Schnellverkehrsstraße (mindestens vier Fahrstreifen) mit Kilometerangabe
Hauptstraße (Breite mindestens 6 m)
Hauptstraße (Breite unter 6 m)
Hauptstraße mit Fahrbahnbreite, Gesamtbreite, Straßendeckenmaterial
Nebenstraße (Breite mindestens 4 m) mit Angabe der Gesamtbreite
Straßen in Bau
Hauptweg (befestigt)
Nebenweg (befestigt oder unbefestigt)
Fußweg, Radfahrweg

Gesetzliche Klassifizierung

A 2 Bundesautobahn
B 96 Bundesstraße
L 505 Landesstraße
K 125 Kreisstraße
E 60 Europastraße

Sonstige Verkehrsbauwerke

Hochstraße
Brücke mit Angabe von Durchfahrtshöhe, Baumaterial, Länge-Breite/Tragfähigkeit in Tonnen
Tunnel mit Angabe von Höhe x Breite/Länge
Stützmauer an Eisenbahnen und Straßen
Autofähre mit Angabe von Gewässerbreite-Größe/Tragfähigkeit in Tonnen
Personenfähre mit Angabe der Tragfähigkeit in Tonnen

Vegetation

Laubwald
Schneise
Nadelwald
Forstabteilungsnummer
Mischwald
Lichter Wald
Abgeholzter Wald; abgestorbener Wald, Waldbrandfläche
Kleines Waldstück; einzelne Bäume; einzelne Büsche
Hervorragende Bäume
Gebüsch
Park
Hecke, Knick
Wall mit relativer Höhenangabe
Obstgarten, regelmäßige Baumanpflanzung, Baumschule
Beerenobstgarten; Gemüsegarten
Weinanbau
Plantagen sonstiger technischer Kulturen (z.B. Wäsche, Rosen, Hopfen)
Wiese, Weide, nasse Stellen
Moor, Bruch, Sumpf mit Tiefenangabe; Torfstich
Schilf, Röhr
Heide
Sand, Kies, Geröll

Gewässer

Strom, Fluß mit Fließrichtungspfeil, Fließgeschwindigkeit in m/s und Buhne; Kilometerangabe; Ankerplatz
Kaimauer; befestigtes Ufer
Schiffahrtsschleuse mit Angabe von Anzahl der Kammern, Länge-Torbreite/Wassertiefe; Pegel
Fluß mit Wehr und Angabe der Stauhöhe; Beginn der Schiffahrt
Fluß, Bach, Kanal, Graben mit Siel oder Stauschleuse
Wasserfall mit Angabe der Fallhöhe; Fußgängersteg
Furt mit Angabe von Flußtiefe - Flußbreite/Beschaffenheit des Grundes, Fließgeschwindigkeit in m/s
Angabe von Flußbreite/Flußtiefe, Beschaffenheit des Grundes
Binnensee mit Angabe von Wasserspiegelhöhe und Tiefe
Talsperre mit Angabe von maximalem Fassungsvermögen, Baumaterial, Länge-Breite, Stauhöhe
Zeitweise wasserführender Bach; veränderliche Gewässerfläche
Unterirdischer Wasserlauf
Trockener Graben
Trockenes Flußbett mit Angabe von Breite/Tiefe
Brunnen mit Tiefenangabe; Brunnen mit Windmotor; Fontäne
Wasserbehälter: offen; bedeckt
Flüssigkeitsbehälter, Kläranlage

Relief

5 m (10 m) -Höhenlinie
1 m (2,5 m) -Höhenlinie
0,5 m (1,25 m) -Höhenlinie
0,25 m -Höhenlinie
Die Schichthöhe richtet sich nach der Reliefenergie
Höhenpunkt mit Höhenangabe
Felsen mit relativer Höhenangabe
Schluchten mit Angabe von mittlerer Breite/mittlerer Tiefe
Dünen
Kleine Bodenformen mit relativer Höhen- bzw. Tiefenangabe
Böschungen mit relativer Höhenangabe
Dämme, Deiche mit relativer Höhenangabe
Steinriegel

Sonstige topographische Objekte

Steinkreuz, Bildstock, Heiligenbild
Denkmal, Denkstein, Meilenstein
Sendeturm; Sendemast mit relativer Höhenangabe
Funkstelle, Umsetzer
Wasserrichte
Windenstätten
Windmotor, Windrad
Höhle mit Angabe von Breite des Eingangs/Länge
Findling mit relativer Höhenangabe
Hünengrab mit relativer Höhenangabe
Ringwall, Grenzwall, Schanze mit relativer Höhenangabe
Fabriken mit Schornstein und Angabe der Schornsteinhöhe; Fabriken ohne Schornstein
Bergwerke: in Betrieb; außer Betrieb
Hauptschacht; Nebenschacht | mit Angabe von Breite des Eingangs/Tiefe
Stollen mit Angabe von Breite des Eingangs/Länge
Bruchfeld
Tagebau, Steinbruch, Grube mit Teilhenangabe
Tankstelle
Hochspannungsleitungen: auf Holz- oder Stahlmasten; auf Stahlbetonmasten mit Angabe der Masthöhe
Produktenleitung, Erdölleitung
Gasleitung
Wasserleitung mit Pumpwerk
Trigonometrischer Bodenpunkt mit Höhenangabe
Trigonometrische Hochpunkte: Kirche; Turm; Gebäude

Maßstab 1 : 10 000

1 cm der Karte entspricht 100 m der Natur

200 100 0 200 400 600 800 Meter

Koordinaten

Geographische Koordinaten

13°35' Geographische Länge
52°12' Geographische Breite

Gauß-Krüger-Koordinaten

5404 Rechtswert (in km)
5786 Hochwert (in km)

Zur Beachtung: Geographische und rechtwinklige Koordinaten sind nicht identisch mit Koordinaten, denen andere Bezugsellipsoide (z.B. Krassowski, Hayford) oder andere Abbildungssysteme (z.B. 6°-Meridian-Streifensystem, UTM-Meldesystem) zugrunde liegen.

Geodätische Grundlage

Potsdam Datum
Bezugsfläche: Bessel-Ellipsoid; Zentrepunkt Rauenberg
Gauß-Krüger-Abbildung
Höhenangaben in Metern (Höhenpunkte und Höhenlinienzahlen) beziehen sich auf den Normalhöhennullpunkt (NHN)
Höhe über NN (Amsterdamer Pegel) = Höhe über HN + 0,1 m

Nadelabweichung

Die Nadelabweichung beträgt für dieses Kartenblatt im Jahre 1993 etwa 1°55' östlich; sie nimmt z.Z. jährlich um etwa 0°05' zu.

Das Kartenwerk Topographische Karte 1 : 10 000 wird in den Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen anstelle der Deutschen Grundkarte 1 : 5 000 als Grundkartenwerk geführt. Die einzelnen Kartenblätter erscheinen in der Regel im Abstand von fünf Jahren in aktualisierter Auflage. Sie können unmittelbar vom Herausgeber bezogen werden.

Anschlußblätter

3747-NW Mittenwalde	3747-NO Königs Wusterhausen	3748-NW Senzig
3747-SW Schöneiche	3747-SO Bestensee	3748-SW Gräbendorf
3847-NW Töpchin	3847-NO Groß Köris	3848-NW Klein Köris

Verwaltungsgliederung

Bundesrepublik Deutschland — Brandenburg

Landkreis Dahme-Spreewald (Sitz Lübben/Spreewald)
1 Gemeinde Gallun
2 Gemeinde Bestensee
3 Gemeinde Schenkendorf
4 Gemeinde Motzen
5 Gemeinde Pätz
6 Gemeinde Groß Köris
Landkreis Teltow-Fläming (Sitz Luckenwalde)
7 Gemeinde Kallinchen

Herausgeber
© Landesvermessungsamt Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam
Telefon: (0331) 37 86 - 0 Telefax: (0331) 3 79 61 26

1. Auflage 1994

Umfassende Aktualisierung 1992 · Einzelne Ergänzungen – 1993

Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Digitalisieren, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.

ISBN 3-7490-1462-0

3747 - SO Bestensee

Übersichtskarte

zur Verordnung über das Naturschutzgebiet (NSG)

"Pätzer Hintersee"

Landkreis Dahme-Spreewald

Land Brandenburg

Kartengrundlage: TK 10.000

Kartenbezeichnung:

3747 - SO Bestensee

Maßstab: 1:10000

Legende:

Grenze des NSG (rot)

Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg

M.Platzeck
Minister

Potsdam den 10.10.93

i.A. J. Stepanek

Ungültig mit 1. Änderungsverordnung vom 10. Nov. 2016, GVBl. II Nr. 63

© Landesvermessungsamt Brandenburg 1994

Umrechnung von „Potsdam Datum" zum „Amtlichen Koordinatensystem Land Brandenburg 42/83"
Bezugsfläche: Krassowski-Ellipsoid
Hochwert + 588 m, Rechtswert – 10 m